

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2023/1/27 10b254/22t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.01.2023

## Norm

EheG §83

2. Tierhaltungsverordnung Anl1 Z2

TSchG §12 Abs1

TSchG §13

1. EheG § 83 heute
2. EheG § 83 gültig ab 01.07.1978 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 280/1978
1. TSchG § 12 heute
2. TSchG § 12 gültig ab 01.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2022
3. TSchG § 12 gültig von 26.04.2017 bis 31.08.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2017
4. TSchG § 12 gültig von 01.01.2005 bis 25.04.2017
1. TSchG § 13 heute
2. TSchG § 13 gültig ab 01.07.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 124/2024
3. TSchG § 13 gültig von 01.01.2005 bis 30.06.2026

## Rechtssatz

Die Zuweisung eines der nahehelichen Aufteilung unterliegenden (Haus-)Tieres an einen der Ehegatten hat nach Billigkeit zu erfolgen.

## Entscheidungstexte

- RS0134346">1 Ob 254/22t

Entscheidungstext OGH Ordentliche Erledigung (Sachentscheidung) 27.01.2023 1 Ob 254/22t

Dabei kommt es mangels erkennbarer Vermögensinteressen maßgebend darauf an, welcher Gatte die stärkere emotionale Beziehung zum Tier hat. Davon wäre nur abzuweichen, wenn eine solche Zuweisung mit tierschutzrechtlichen Bestimmungen unvereinbar wäre. (T1)

Für die Abwägung, welcher Ehegatte die intensivere Beziehung zu einem Tier hat, kann auch die während der Ehe erfolgte Sorge für dieses berücksichtigt werden. (T2)

Erwägungen wie in einem Obsorgeverfahren sind nicht anzustellen. Auf die Bindung des Tieres zum jeweiligen Ehegatten kommt es nicht an. (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2023:RS0134346

## Im RIS seit

13.06.2023

## Zuletzt aktualisiert am

13.06.2023

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)